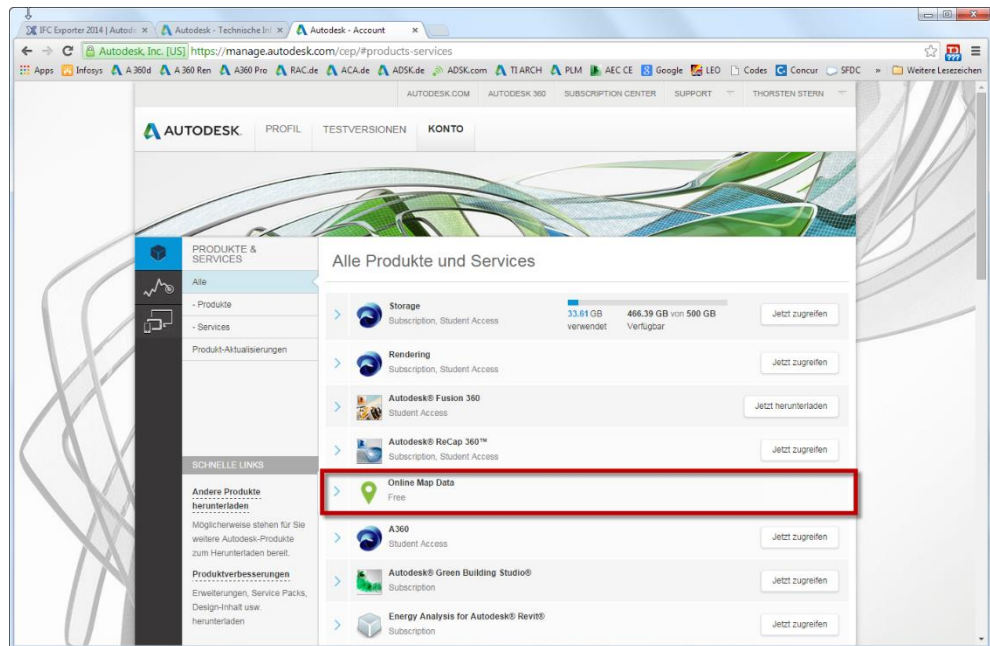


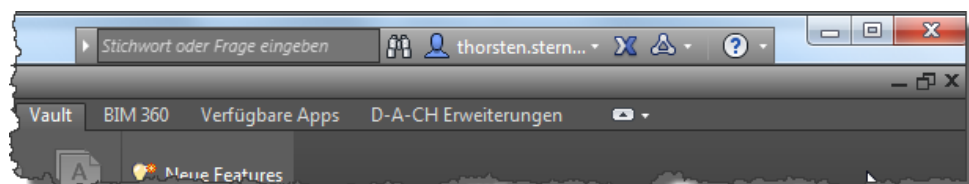
## Satellitenbilder einfügen und verwenden

Neben dem jährlichen Erhalt der neuen Produktversionen beinhalten Maintenance- und Desktop- Subscription viele Mehrwerte. Einer davon ist die Verwendung von Live Map Data.

Loggen Sie sich in Ihren A360 Account ein um zu sehen ob Ihnen Live Map Data zur Verfügung steht. Im Rahmen der Subscription für AutoCAD Architecture ist dies der Fall.

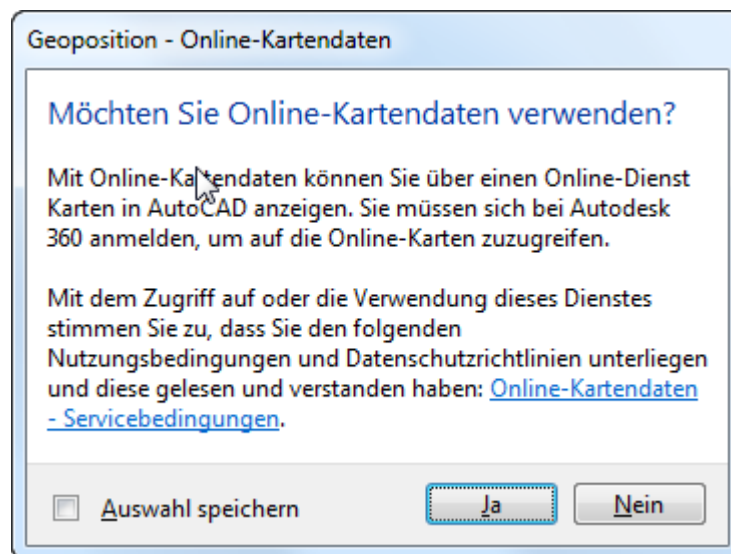
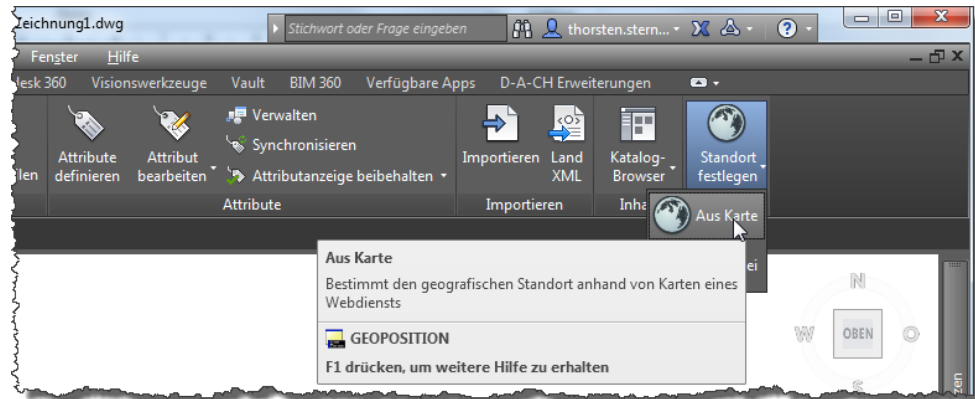


Wenn Sie in Ihren Account eingeloggt sind haben Sie aus der Software direkt Zugriff auf die Daten.





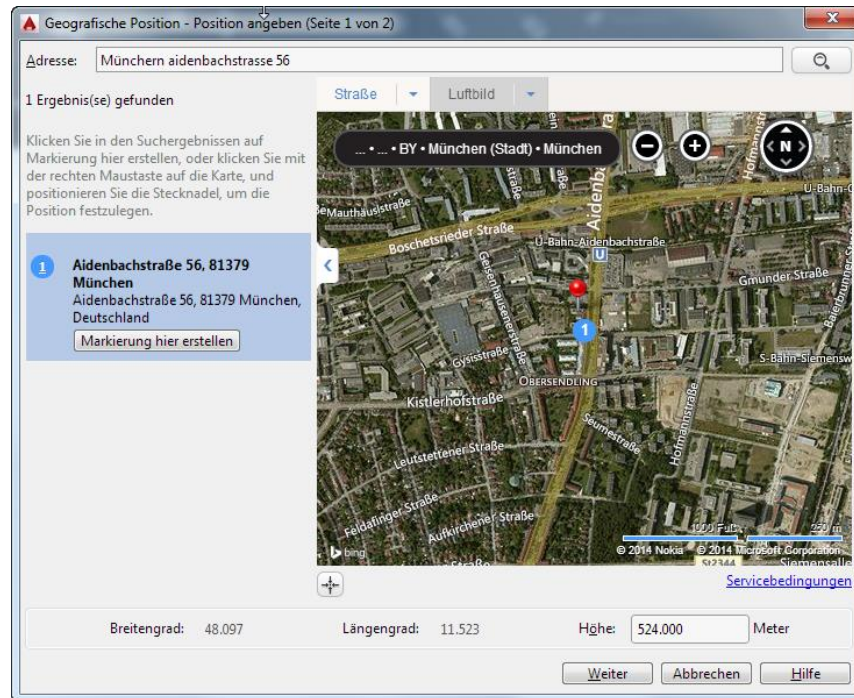
Klicken Sie auf der Multifunktionsleiste – Registerkarte **EINFÜGEN** auf **STANDORT FESTLEGEN** und dann auf **AUS KARTE**:



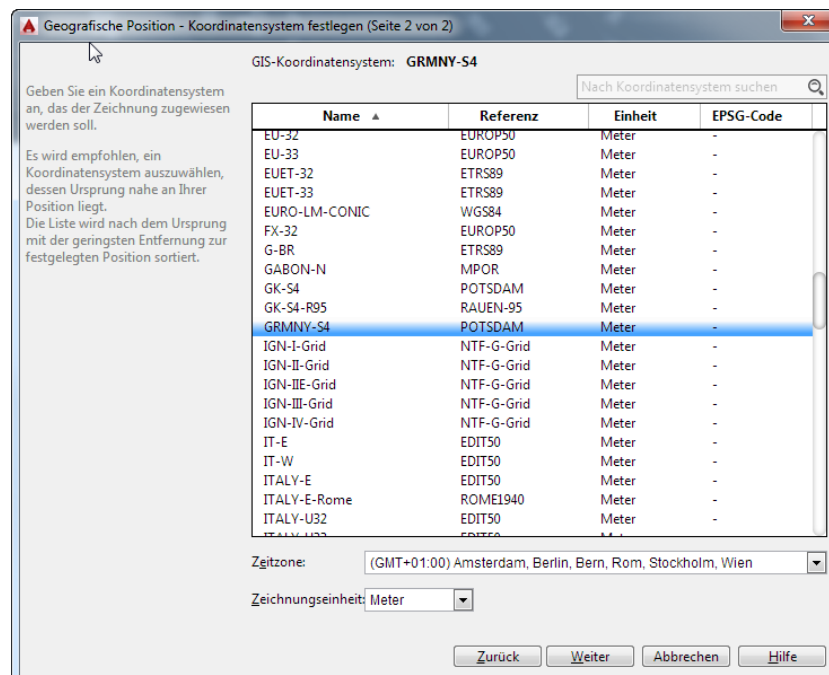
Suchen Sie die Adresse Ihres Grundstücks und wählen Sie diese aus indem Sie eine Markierung erstellen.

Die Markierung können Sie manuell nachträglich verschieben.

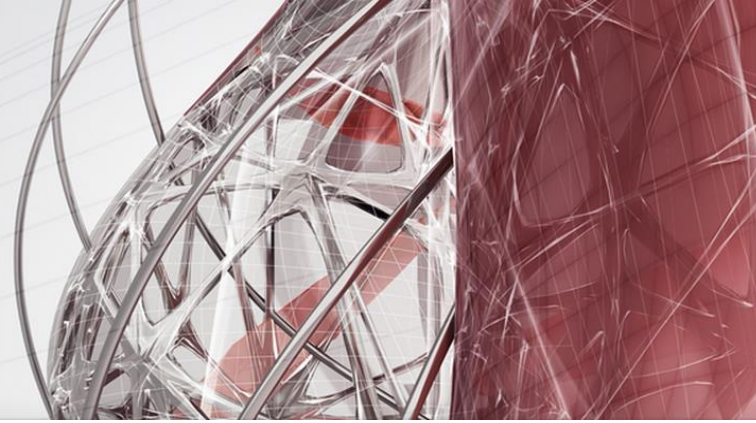
Optional können Sie auch die Höhe über NN angeben, wenn Sie diese kennen.



Im nächsten Schritt können Sie ein Koordinatensystem angeben:

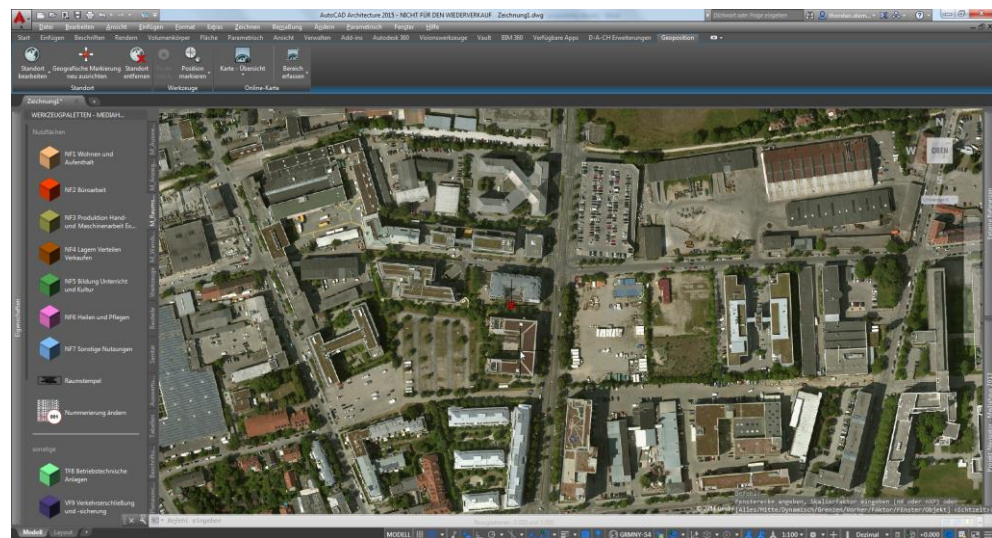






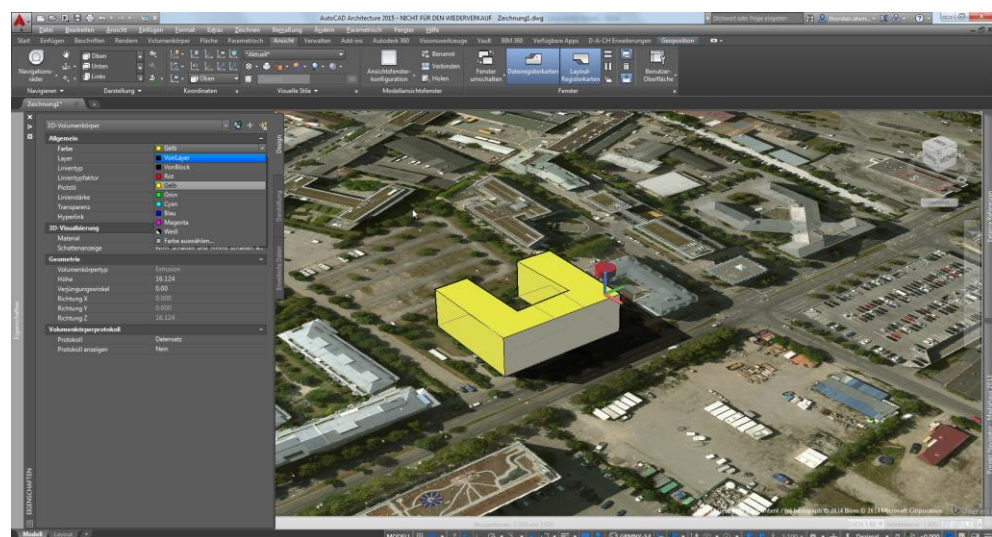
Geben Sie den Nullpunkt in Ihrer Zeichnung an (0,0,0) und die Ausrichtung des Projekt Nordens.

Das Satellitenbild wird im Modellbereich dargestellt:



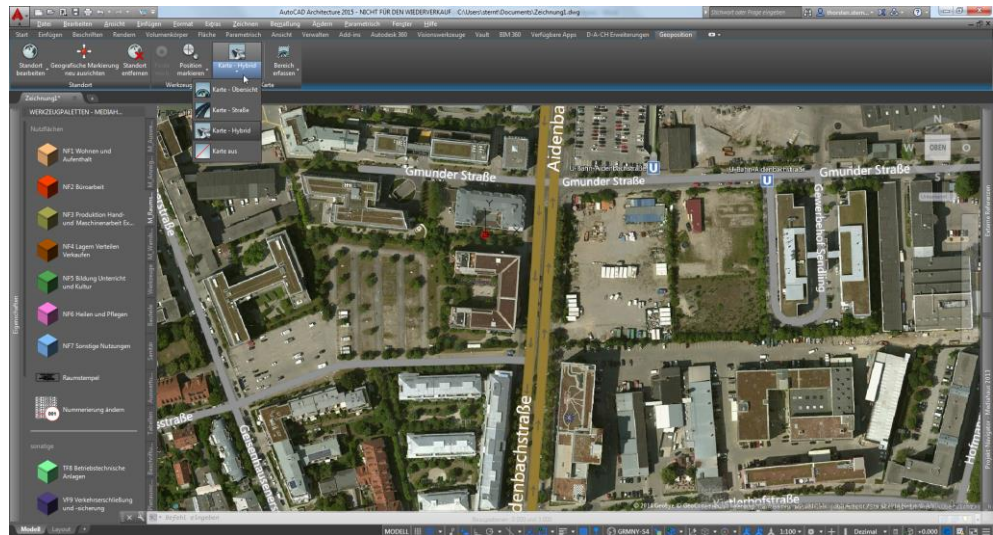
Je weiter Sie herauszoomen, desto mehr von der Umgebung wird geladen.

Im 3D Modus können Sie nun z.B. Umgebungsmodelle modellieren:





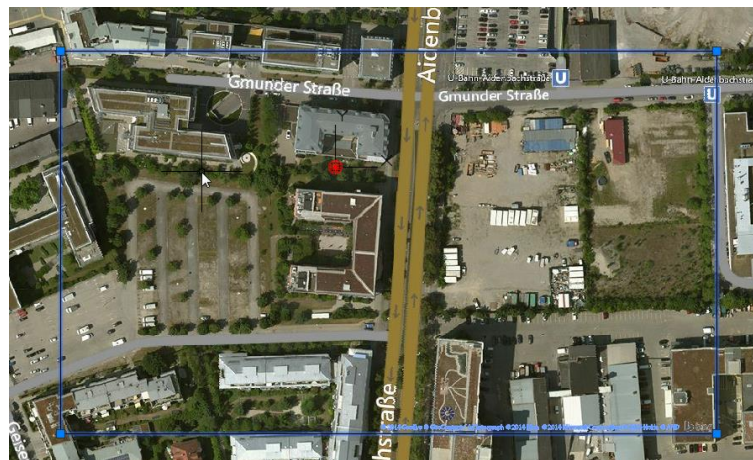
Im Bereich **KARTE ÜBERSICHT** können Sie nun die Darstellung der „Karte“ definieren:



Durch die „unendliche“ Darstellung ist das Drucken dieser Darstellung nicht möglich. Ab Version 2015 steht jedoch eine entsprechende Option zur Verfügung:

Wählen Sie unter **GEOPOSITION** die Option **BEREICH ERFASSEN**:

Ziehen Sie einen Rahmen über den Bereich den Sie später plotten möchten:



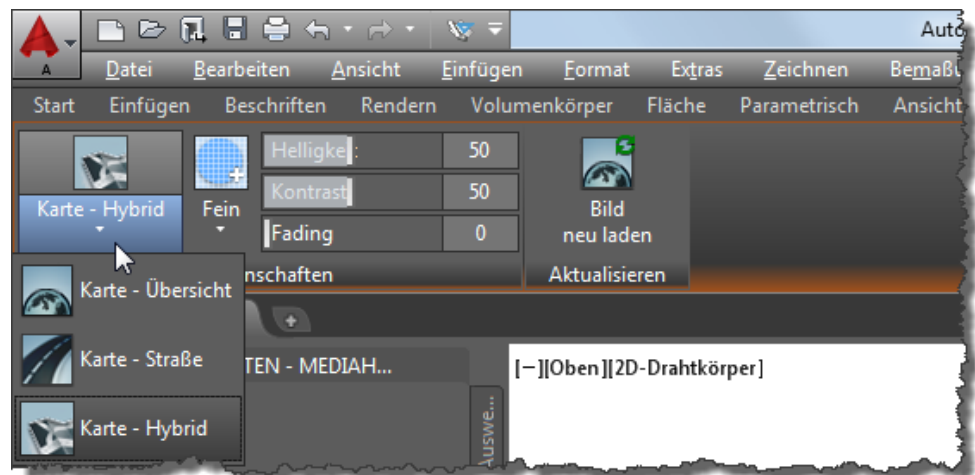
In der nun aktiven Registerkarte Kartenbild können Sie z.B. die Auflösung des Pixelbildes einstellen.



Wählen Sie nun unter **GEOPOSITION** die Option **KARTE** → **KARTE AUS**, um die Live Map- Daten auszuschalten.

Sie sehen, dass nun ein Pixelbild mit den von Ihnen definierten Abmessungen eingefügt ist.

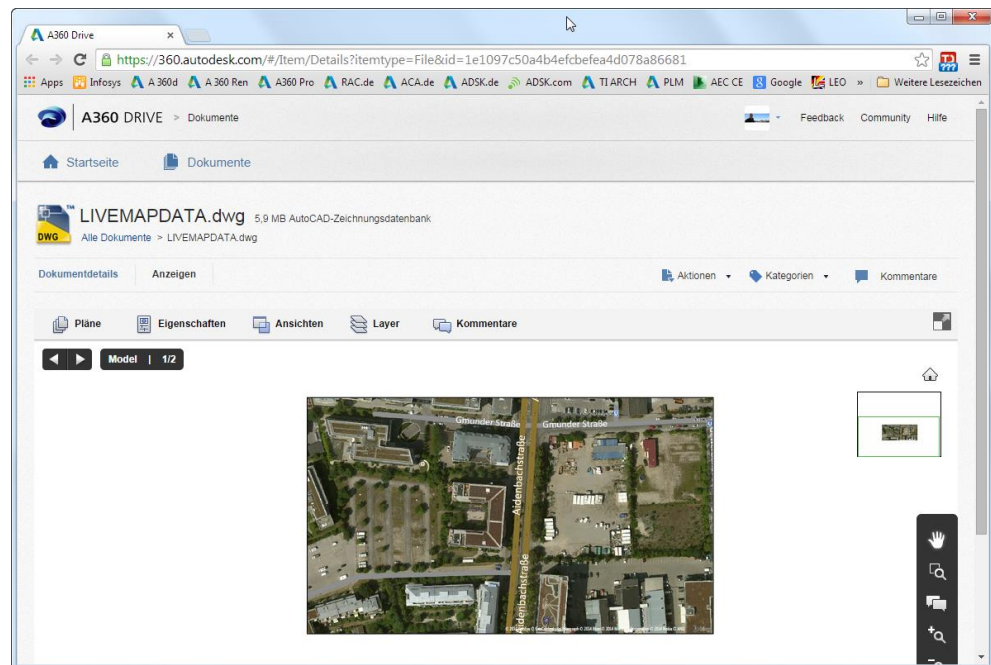
Dieses Pixelbild können Sie jederzeit neu laden oder dessen Darstellung verändern:





Das Pixelbild verhält sich wie ein referenziertes Pixelbild, wie Sie es sicherlich in AutoCAD bereits kennen. Der Unterschied liegt darin, dass dieses Bild NICHT referenziert ist. Es wird innerhalb der DWG Datei gespeichert und muss somit nicht per e-transmit mit der DWG „gepackt“ werden, wenn die DWG geteilt wird.

Dadurch kann die Datei beispielsweise auch innerhalb A360 geteilt und dargestellt werden:



Ganz gleich, ob Sie die Daten georeferenzieren oder nicht – alleine die grafische Darstellung und die sich daraus ergebenden Produktivitätsgewinne sind einen genaueren Einblick in die Thematik wert!



Viel Spass und Erfolg mit der Autodesk Building Design Suite!

Thorsten Stern  
Technical Specialist AEC, Central Europe

Dieses Dokument darf frei verwendet und verbreitet werden. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr